

Donnerstag, 16. Juni 2016

---

# Neue Solarsteuer geplant

Wer mit einer Solarstromanlage in einem Jahr mehr als 20 Megawattstunden Strom erzeugt, soll künftig 2,05 Cent Steuer pro verbrauchter Kilowattstunde zahlen. Damit will das Bundesfinanzministerium vor allem größere Stromproduzenten belasten; denn 20 Megawattstunden werden etwa von größeren Wohneinheiten erzeugt. Einfamilienhäuser mit Solardach kommen lediglich auf einen Bruchteil der Leistung. Die neue Steuer soll rückwirkend gelten, zudem soll sie ab der ersten verbrauchten Kilowattstunde erhoben werden. Bereits 2014 hatte der Bund durchgesetzt, dass auch die Produzenten erneuerbarer Energien die Ökostromumlage zahlen müssen, wenn sie selbst produzierten Strom nutzen.